

# BGK News

von uns für Sie



Bürgergemeinschaft Krempe

- Ihre politische Kraft in Krempe -

Die BGK berichtet  
aus dem Rathaus  
und der Stadt



„Nach dem Jubiläum...“  
siehe Seite 14

## Vorwort

Von Reinhard Riemann

Hallo liebe Leserinnen und Leser. Da sind wir wieder. Und wir müssen leider eingestehen, dass wir sehr lange nichts von uns haben hören lassen. Das tut uns sehr leid und ist unter anderem auch dem Umstand geschuldet, dass wir uns nach der Kommunalwahl, die jetzt schon wieder mehr als ein Jahr her ist, in unseren neuen Zuständigkeiten erst einmal finden mussten. Mit einem Anteil von 55% der abgegebenen Stimmen konnten wir als BGK 7 Direktmandate erringen. Für dieses Vertrauen bedanken wir uns auch von dieser Stelle bei allen Wählerinnen und Wählern recht herzlich und versprechen, uns allzeit zu bemühen, dieses Vertrauen zu rechtfertigen. Mit Volker Haack, Reinhard Riemann, Petra Stührwoldt, Klaus-Peter von Hollen, Bernd Tettmann, Dietmar Schöer und Kai Giebeke stellen wir in der Ratsversammlung eine engagierte und kompetente Mannschaft. Mit Brita Einfeldt, Martina Haack, Bernd Hauschildt, Janosch Lecke, Gunnar Stührwoldt, Peter Thießen und Torsten Zelk kommen weitere 7 engagierte BGK-Mitglieder hinzu, die sich bereit erklärt haben, als bürgerliche Mitglieder einen ständigen Sitz oder einen Vertreterposten in den Fachausschüssen zu übernehmen.

Und schon sehr bald nach der konstituierenden Sitzung der Ratsversammlung im Juni 2023 schlossen sich die Beratungen und Beschlussfassungen für die für Krempe sehr wichtigen Angelegenheiten an. Über einige von diesen sehr wichtigen und für die Daseinsvorsorge der Stadt Krempe unabdingbaren Angelegenheiten wollen wir Sie mit dieser Ausgabe informieren. Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Lektüre.

Und dann ist da ja auch noch: Das Jubiläumsjahr! 2024 ist in Krempe ein Jahr der Jubiläen. 150 Jahre TuS Krempe, 140 Jahre Freiwillige Feuerwehr Krempe, 40 Jahre Jugendfeuerwehr Krempe, 90 Jahre Stadtkapelle Krempe, 50 Jahre Freibad Krempe, 10 Jahre Förderverein St. Peter. All das wird im Laufe des Jahres in der einen oder anderen Feierlichkeit seinen Niederschlag finden. Gehen Sie hin, nehmen Sie teil und machen Sie mit.

Viel Spaß dabei !! Ihre BGK

## Impressum:

**Bürgergemeinschaft Krempe**

**Vorsitzender**  
**Reinhard Riemann (V.i.S.d.P.)**  
**Bürgermeister-Ruhe-Weg 17**  
**25361 Krempe**  
**04824 – 1567**

**www.buergergemeinschaft-krempe.de**

**Redaktion:**  
**Volker Haack**  
**Reinhard Riemann**  
**Dietmar Schöer**  
**Tim Weimann**  
**Thomas Pomarius (Fotos)**

**Layout + Druckvorbereitung:**  
**Jens Najewitz**

**Druck:**  
**Wir machen Druck**

**Auflage: 1500 Stück**



## Ein Multifunktionsplatz für Krempe

Volker Haack

Im Rahmen des Städtebauförderungsprogrammes wird in den kommenden Monaten der vordere Rasenplatz auf unserem Sportplatzgelände endlich in einen Multifunktionsplatz umgebaut. Diese Maßnahme wird durch die Fördergeber (Bund und Land) zu jeweils einem Drittel bezuschusst, sodass für uns in Krempe „nur“ ein weiteres Drittel der Kosten zu übernehmen sein wird. Bei einer Investition von ca. 1 Mio EUR ist das immer noch ein großer Betrag, der gestemmt werden muss!

Der große Vorteil der Baumaßnahme wird aber darin bestehen, dass wir neben der Fußballabteilung des TuS Krempe auch weiteren Sportgruppen die Möglichkeit eröffnen, auf dem neu erstellten Kunstrasen einen verlängerten saisonalen Sportbetrieb durchführen zu können. Und die 160 Kinder unserer Kremper Grundschule können dann öfter draußen an der frischen Luft ihren Sportunterricht erhalten. Außerdem werden die Umzäunung



sowie die Flutlichtanlage endlich den derzeit rechtlich gültigen Bedingungen entsprechen. Insgesamt wird diese Investition zu einer Verbesserung der örtlichen Infrastruktur und damit zu einer wesentlichen Steigerung der Lebensqualität unseres Wohnstandortes führen!

Wie man dem Bauzeitenplan entnehmen kann, wird die Gesamtbaumaßnahme sich über einen etwas längeren Zeitraum erstrecken. Wir hoffen, dass das Wetter mitspielt und auch die weiteren Unwägbarkeiten wie eine zügige Baugenehmigung etc. eine Fertigstellung bis zum Herbst des kommenden Jahres möglich machen wird.



## Feuerwehr Krempe zu Besuch in der steirischen Partnergemeinde

Volker Haack

Im Rahmen des 120-jährigen Bestehens der Freiwilligen Feuerwehr Sankt Martin im Sulmtal hat eine Delegation der Stadt Krempe die österreichische Partnergemeinde in der Steiermark besucht und einmal mehr zahlreiche Informationen ausgetauscht. Unter anderem wurden diverse Projekte in der Gemeinde besichtigt und Kontakte mit den Vertretern aus Land und Kommune geknüpft. Im Mittelpunkt des Besuchs stand natürlich die Teilnahme unserer Feuerwehr an den Jubiläumsveranstaltungen bei den befreundeten Kameradinnen und Kameraden.



Auch vor der Voralpenregion macht der Klimawandel mit Extremwetterlagen nicht halt, so dass mit längerfristigen Ausfällen der Stromversorgung gerechnet wird. So kam es am 08. Juni vor Ort zu einem heftigen Gewitter, bei dem hühnereiergroße Hagelkörner viele Gebäude in Mitleidenschaft zogen und es zu einer großflächigen Zerstörung der Weinanbaufläche kam! Mit ähnlichen Ereignissen ist auch bei uns zu rechnen – darum ist es dringend notwendig, dass auch wir Vorsorge treffen.

Die Notwendigkeit einer funktionierenden Notstromversorgung ist unumstritten. So beschäftigen sich auch die Ausschüsse der Stadt Krempe mit einer entsprechenden Anschaffung für die Feuerwehr und das Haus der Krempermarsch. Beim jüngsten Besuch in der Partnergemeinde in Sankt Martin im Sulmtal konnte man sich anschauen, wie die technische Umsetzung aussehen kann. Bürgermeister Haack und die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Krempe nahmen an einer Führung des Feuerwehrgerätehauses im Ortsteil Greith teil.

## Der Schadenmelder des Amtes Krempermarsch. Gemeinsam für ein besseres Krempe!

Tim Weimann

Liebe Kremperinnen und Kremper, wir freuen uns, Ihnen eine neue und innovative Möglichkeit vorzustellen, wie Sie aktiv zur Verbesserung unserer Stadt beitragen können: Der Schadenmelder auf der Website des Amtes Krempermarsch. Dieses praktische Werkzeug ermöglicht es Ihnen, Schäden und Probleme im öffentlichen Raum schnell und unkompliziert zu melden.

### Was ist der Schadenmelder?

Der Schadenmelder ist ein Online-Service auf der offiziellen Website des Amtes Krempermarsch, der es Bürgerinnen und Bürgern ermöglicht, Schäden im Stadtgebiet direkt an die zuständigen Behörden zu melden. Ob es sich um beschädigte Straßenlaternen, Schlaglöcher, Vandalismus oder andere Missstände handelt – mit wenigen Klicks können Sie diese Probleme melden und so zur schnellen Behebung beitragen.



### Wie funktioniert der Schadenmelder?

Die Nutzung des Schadenmelders ist denkbar einfach:

1. Besuchen Sie unsere Webseite der BGK und navigieren Sie zum Schadenmelder des Amtes Krempermarsch.
2. Beschreiben Sie den Schaden und geben Sie den genauen Standort an. Falls möglich, können Sie auch Fotos hochladen.
3. Senden Sie Ihre Meldung ab – diese wird direkt an die zuständige Abteilung weitergeleitet.

### Ihre Vorteile

- Schnelle und direkte Kommunikation: Ihre Meldung erreicht sofort die zuständigen Stellen, was eine schnellere Bearbeitung ermöglicht.
- Gemeinschaftliche Verantwortung: Indem Sie Schäden melden, tragen Sie aktiv dazu bei, unsere Stadt schöner und sicherer zu machen.

### Gemeinsam für ein besseres Krempe

Die Bürgergemeinschaft Krempe unterstützt diese Initiative voll und ganz, da sie es jedem von uns ermöglicht, einen direkten Beitrag zur Verbesserung unseres Stadtbildes zu leisten. Nutzen Sie den Schadenmelder und helfen Sie mit, Krempe noch lebenswerter zu gestalten.

Besuchen Sie direkt unsere Website der Bürgergemeinschaft Krempe und probieren Sie den Schadenmelder aus. Gemeinsam können wir viel bewegen!

## Neue Heizung im Freibad

Reinhard Riemann

Nachdem im letzten Jahr die Heizung im Freibad ausfiel und der Schaden sich als nicht unerheblich darstellte, war noch nicht sicher, ob die Reparatur rechtzeitig vor der Saisonöffnung 2024 erfolgreich abgeschlossen sein könnte. Aber, es hat geklappt. Ende April wurde der neue knapp 900 kg schwere Verdichter für die Beckenheizung mit Hilfe eines riesigen Telekrans an seinen Platz im Technikeller gebracht und installiert. Im Anschluss daran wurde das Schwimmerbecken geflutet und die Heizung in Betrieb genommen. So konnte unser Schwimmmeister Janosch Lecke bei der Saisonöffnung am 18.05.2024 auch eine angenehme Wassertemperatur von 24 Grad Celsius vermelden. Pünktlich um 10:00 Uhr eröffneten der Bürgermeister



Volker Haack und der Schwimmmeister Janosch Lecke bei strahlendem Sonnenschein die Badesaison 2024 mit einem Kopfsprung in die beheizten Fluten.



Bürgergemeinschaft Krempe

Willkommen Termine Mitglied werden Vorstand BGK News BGK Aktionen Gründung Kontakt

Wir heißen Sie herzlich Willkommen auf den Seiten der Bürgergemeinschaft Krempe, der politischen Kraft im Kremper Rathaus.

Besuchen Sie auch unsere Website

[www.buergergemeinschaft-krempe.de](http://www.buergergemeinschaft-krempe.de)

## Jubiläum Freibad

ein Gastbeitrag von Maeve Göritz-Lecke

2024 - ein festreiches Jahr für Krempe. Und auch das Freibad darf ein besonderes Jubiläum feiern, 50 Jahre Freibad Krempe. Seit 1974 können sich Groß und Klein im beheizten Wasser ausstoben oder bei warmem Sonnenschein mit einer Pommes rotweiß in der Hand auf der Liegewiese ausruhen. Einiges, wie der Kinderspielplatz oder das barrierefreie Durchschreitebecken, wurde schon saniert, um die Attraktivität des Freibades für die unterschiedlichen Gäste auszubauen. In 2018 wurde der Förderverein Freibad Krempe e.V. gegründet. Nicht, um das Bad finanziell zu unterstützen, sondern um die Attraktivität des Bades durch Veranstaltungen und Öffentlichkeitspräsenz weiterhin zu steigern. Ganz dem Motto „durch Geselligkeit die Freibadkultur wieder (neu) aufleben zu lassen“, konnten wir schon einige tolle Feste rund ums Thema Freibad gestalten. Im Januar 2024 haben wir mit dem ersten Neujahrsanbaden dieses besondere Jubiläumsjahr begrüßt. Es war eine gelungene Veranstaltung, sodass es auch in 2025 eine Wiederholung geben wird (-> für den Kalender gerne den 04.01.2025 vormerken!). Der Tag des offenen Freibades mit der Freibadrallye und dem Arschbombenwettbewerb ist schon seit mehreren Jahren fester Programmteil in der Freibadsaison und fand in diesem Jahr am 08.06.2024 statt. Und auch in diesem besonderen Jahr ist für die Freibadsaison einiges geplant und wir freuen uns sehr darauf, u.a. die folgenden Veranstaltungen mit euch zu feiern:

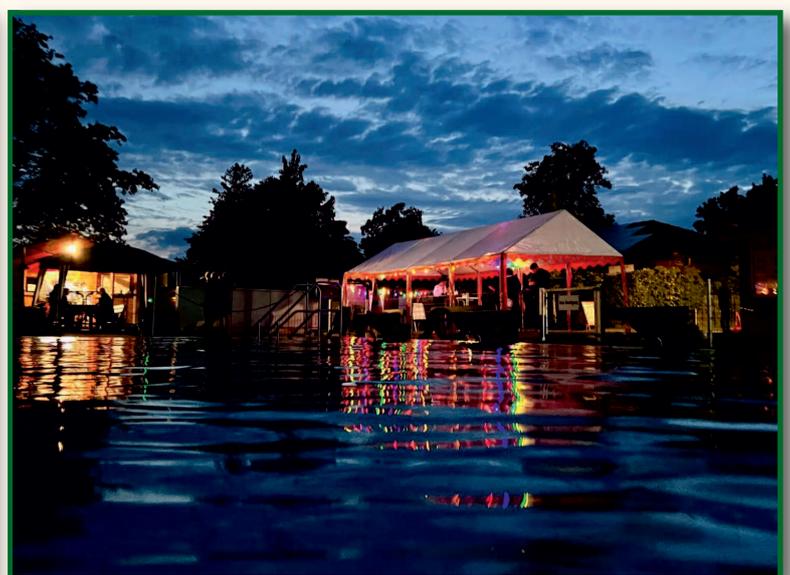


**Freitag, 16. August 2024:** „Kultur am Pool“ – zusammen mit LandKULTUR Krempermarsch e.V. gibt es ein Solo-Gastspiel von Aynsley Lister / Einlass ab 18:00 Uhr / Tickets können vorab erworben werden.

**Samstag, 31. August 2024:** Jubiläums-Late-Night Schwimmen anlässlich des 50jährigen Jubiläums des Freibades Krempe.

**Sonntag, 01. September 2024:** Geburtstags-Pool-Party von 12:00 bis 17:00 Uhr zusammen mit Poolevents.

Falls Interesse an einer Mitgliedschaft im Förderverein besteht oder Du eine grandiose Idee für eine Kremper Freibadkultur hast, dann nimm doch gerne Kontakt mit uns auf – persönlich zum kleinen Klönschnack oder ganz bequem über [foerderverein@freibad-krempe.de](mailto:foerderverein@freibad-krempe.de). Wir freuen uns auf eine sonnige Jubiläums-Saison 2024 im Freibad Krempe mit Euch!



# Geht unser städtisches Klärwerk über an den AZV Südholstein?

Volker Haack



Die personelle Situation im Klärwerk macht es nicht nur in Krempe notwendig, dass sich immer mehr Gemeinden Gedanken über die zukünftige Betriebsführung ihrer kommunalen Kläranlagen machen. Hierzu wurden im vergangenen Jahr Gespräche mit dem Kommunalservice der Stadt Itzehoe und dem Abwasserzweckverband Südholstein (AZV) geführt.

Eine Betriebsführung wäre für den Kommunalservice nur möglich, wenn man die gesamten Abwässer nach Itzehoe pumpen würde. Eine bloße Betriebsführung ist für den Kommunalservice nicht darstellbar. Die Gemeinden Dägeling, Krempermoor und Kremperheide haben sich ebenfalls notgedrungen mit dem Thema beschäftigt und sich entschieden, sich an das Klärwerk in Itzehoe anzuschließen. In den kommenden Jahren werden dort dann mehrere Kilometer lange Rohrleitungen verbaut, um die jeweiligen Abwässer nach Itzehoe zu pumpen

Der AZV wäre hingegen in der Lage, das Klärwerk und das gesamte Abwassernetz in seiner jetzigen Form zu übernehmen und zu bewirtschaften. Die Übertragung der Aufgabe müsste mittels Vertrag erfolgen, welcher durch die Kommunalaufsicht des Kreises Steinburg zu genehmigen wäre. Sämtliches Vermögen sowie Personal aus dem Bereich der Abwasserbeseitigung würde in dem Fall auf den AZV übergehen. Es gibt für die Stadt ein Stimmrecht im AZV und damit verbunden ein Informations- und Mitspracherecht. Ein Ausstieg aus dem Vertrag wäre jederzeit möglich.

Die Gemeinde Herzhorn ist kürzlich ebenfalls dem AZV Südholstein beigetreten. Unsere größere Nachbarstadt Glückstadt hat diesen Schritt schon vor Jahren getätigt. Der Herzhorner Bürgermeister Glißmann hat im Rahmen einer städtischen Sitzung von den positiven Erfahrungen seiner Gemeinde mit der Übertragung berichtet.

Die Vorteile einer Übertragung wären u.a. die folgenden: Die teilweise erheblichen Haftungspflichten werden von den Schultern des ehrenamtlichen Bürgermeisters genommen. Der AZV kann besser Fachleute gewinnen. Einerseits durch die Bezahlung nach einem anderen Tarifvertrag, andererseits durch einen professionelleren Betriebsablauf.



Die Verantwortung für den gesamten Bereich der Abwasserbeseitigung sowie in Fällen von Personalausfällen würde auf den AZV übergehen.

Als nachteilig wäre folgender Gesichtspunkt zu betrachten:

Das Gestaltungsrecht wird eingeschränkt. Die Stadt wird zwar ein Mitsprache- und Vetorecht in der Versammlung des Zweckverbandes haben, jedoch wird grundsätzlich durch die Versammlung mehrheitlich abgestimmt. Hierzu betonte Herr Glißmann, dass auch der AZV die Gebühren genauso kalkulieren muss wie die Stadt Krempe. Die Gebührenkalkulation hat nach einheitlichen, gesetzlich festgelegten Vorgaben zu erfolgen. Als öffentlich-rechtliches Unternehmen arbeitet der AZV nicht gewinnorientiert.

Die Stadt Krempe hat sich anlässlich der Sitzung der Ratsversammlung im Dezember mehrheitlich dafür ausgesprochen, den Bereich der Abwasserbeseitigung auf den AZV zu übertragen. Hierzu sind entsprechende vertragliche Vereinbarungen vorzubereiten. Die Übergabe soll möglichst zum 01. Januar 2025 erfolgen. Zurzeit wird eine Übergabebilanz erstellt, die als Grundlage für die weiteren vertraglichen Verhandlungen gelten wird.

## Aus der BGK

Reinhard Riemann

In der konstituierenden Sitzung der Ratsversammlung im Juni 2023 wurde Volker Haack wieder zum Bürgermeister der Stadt Krempe gewählt. Damit hatten wir nach dem erfolgreichen Wahlergebnis vom Mai 2023 auch unser zweites Wahlziel erreicht. Reinhard Riemann ist erneut zum Vorsitzenden des Hauptausschusses und Dietmar Schöer erstmals zum Vorsitzenden des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport gewählt worden. Mit Bernd Tettmann im Hauptausschuss und Kai Giebeke im Ausschuss für Bauwesen und Brandschutz haben wir kompetente stellvertretende Vorsitzende gewählt. Direkt nach der Konstituierung haben alle Ratsmitglieder und bürgerliche Mitglieder die Arbeit aufgenommen, da bereits sehr wichtige Angelegenheiten vor der Wahl angeschoben waren und bei denen die Beratungen und Beschlussfassungen nun fortgeführt werden mussten.



In der letzten Sitzung der Ratsversammlung des Jahres 2023 wurden die BGK-Mitglieder Klaus-Peter von Hollen für eine 10-jährige Mitgliedschaft in der Ratsversammlung und Petra Stührwoldt für eine 15-jährige Mitgliedschaft in der Ratsversammlung vom Bürgermeister geehrt. Auch von dieser Stelle soll den beiden ein herzlicher Glückwunsch und ein herzliches Dankeschön für ihr Engagement gesagt sein. Herzlichen Dank Ihr Zwei. Macht weiter so !!



Anfang des Jahres 2024 trafen sich die BGK-Mitglieder zu einer Klausurtagung, um die aktuelle Tagespolitik sowie auch die künftigen Herausforderungen zu beraten. Wir waren uns dabei einig in unseren Zielen für die Stadt Krempe und Ihre Bürgerinnen und Bürger und haben sogleich entsprechende Anträge beschlossen und formuliert. Diese sind bereits Beratungsgegenstand geworden und werden in Kürze zu ersten Ergebnissen führen.

Am 16.03.2024 fand die Aktion „Sauberes Krempe“ statt, an der die Mitglieder der BGK zahlreich teilgenommen haben. Es konnten wieder einige blaue Säcke mit „Beute“ zurückgebracht werden. Erfreulicherweise war diesmal festzustellen, dass die Stadt Krempe im Gegensatz zu früheren Jahren sehr viel sauberer war. Neuralgische Punkte, an denen man früher Unmengen von Müll finden konnten, waren nun nicht mehr das Problem. Den Großteil des Mülls machten Zigarettenkippen aus. Abschluss bei einem Getränk und einem kleinen Imbiss war diesmal im Vereinsheim des Angelvereins.

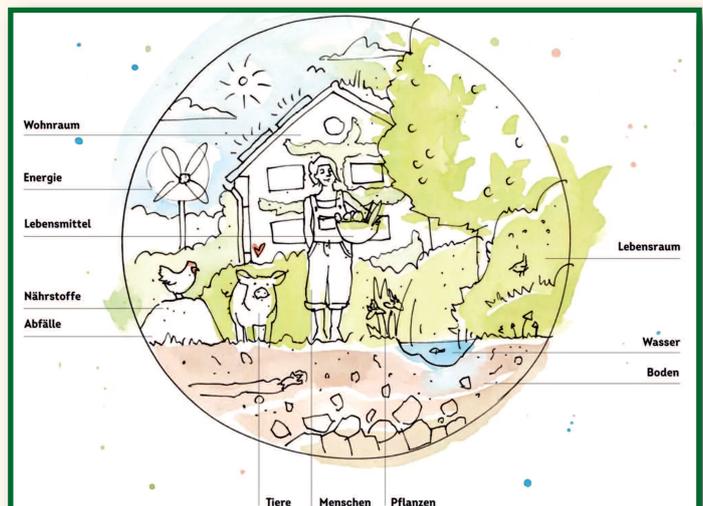


Am 20.03.2024 fand ein politischer Stammtisch der BGK statt. Diesmal durften wir zu einer kleinen Betriebsbesichtigung in die Fa. Butzkies kommen, wo uns die Geschäftsführer Herr Wittmaack und Herr Lütke nach der Besichtigung der Baustelle am Ende der Hallen uns durch die Hallen führten und alle Gewerke erläuterten. Bei einem gemütlichen Plausch im Anschluss daran konnten dann noch etliche interessante Informationen ausgetauscht werden.



Der Ostermontag war in diesem Jahr am 01.04. Und damit für uns der Termin, an dem wir für unsere „Kleinen“ ein Ostereiersuchen veranstalten. Wie früher schon begleitete uns dabei wieder die Kremper Jugendfeuerwehr durch den diesmal leider etwas verregneten Tag. Gleichwohl ließen sich die Kleinen nicht davon abhalten, mit ihren Eltern zum Freibad zu kommen, um dort Ostereier zu suchen, beim Dosenwerfen mitzumachen, sich schminken zu lassen, Waffeln zu essen oder mit den Feuerwehrschräuchen zu spritzen, während die Eltern sich bei einem kühlen oder heißen Getränk unterhalten konnten. Fazit: Trotz Regen ein gelungener Tag. Den jungen Feuerwehrleuten soll auch von dieser Stelle wieder einmal ein herzliches Dankeschön gesagt sein. Wir freuen uns, dass sie in jedem Jahr dabei sind und bei gutem Wetter sogar ihre Hüpfburg aufbauen.

Am 16.05.2024 fand die diesjährige BGK-Jahreshauptversammlung statt. Tagungsort war der große Saal im ehrwürdigen Rathaus. Etliche Mitglieder waren der Einladung des Vorsitzenden gefolgt. Neben der Erledigung von Formalitäten, die eine solche Jahreshauptversammlung naturgemäß so mit sich bringt, wurden Berichte erstattet, über die sodann jeweils eine Aussprache folgte. Ein sehr interessanter Tagesordnungspunkt war der Vortrag von Jane Heidemann zum Thema Permakultur. Dieses war bereits schon einmal vor längerer Zeit Thema in einer Sitzung des Aus-



schusses für Stadtentwicklung, Infrastruktur und Umweltschutz und in der Folge wegen Corona und anderen Unwägbarkeiten etwas in den Hintergrund geraten. Die Mitglieder der BGK hatten sich entschieden, dieses Thema wieder aufzunehmen und sich einen sachverständigen Vortrag dazu gewünscht. Mit ihrem Vortrag hat Jane Heidemann das Thema Permakultur verständlich erläutert und wieder in das Bewusstsein der BGK-Mitglieder zurückgeholt. Hierauf aufbauend wird das Thema wieder eines für die entsprechenden Fachausschüsse werden.

Am 22.05.2024 ist auf unserer Homepage unser erster Blog mit dem Thema „Neuer Blog“ erschienen. Damit begann ein neues Kapitel auf unserer HP. Unser Medienbeauftragter Tim Weimann hatte sich diesem angenommen und sehr viel Vorarbeit dafür geleistet. Sein und unser Ziel ist es, regelmäßig neue und aktuelle Blogs erscheinen zu lassen, damit alle Leser mitzunehmen und aufzufordern, mitzumachen. Schauen Sie doch mal rein. Inzwischen gibt es nämlich schon weitere Blogs. Ein Thema dabei ist auch unser aufgehübschter Schaukasten am Reisemobilstellplatz.



## Ortstafel in neuem Glanz

Volker Haack

Dem einen oder anderen mag es schon aufgefallen sein – unsere Ortstafel am Friedhof erstrahlt im wahrsten Sinne des Wortes in einem neuen Glanz! Zusammen mit der Elektrofirma TZ aus Krempe und der Firma Werbepoint aus Krempdorf hat unser Bauhof die in die Jahre gekommene Infotafel aufgefrischt. Neben einem neuen Stadtplan mit Hinweisen zu den wichtigsten Einrichtungen im Ort ist sie nun auch erstmalig beleuchtet. Highlight ist dabei der weiße Würfel mit dem Stadtwappen, der die Tafel jetzt ziert.

Rund um den Stadtplan gibt es noch genügend Freiflächen, in denen Vereine, Verbände, aber auch Gewerbetreibende gerne gegen eine geringe einmalige Gebühr eine Werbung für ihr Unternehmen bzw. für ihre Vereinsaktivitäten unterbringen können. Nähere Informationen hierzu erhalten Interessierte beim Bürgermeister.



## Neuer Jugendpfleger

Reinhard Riemann

Nachdem sich im Laufe des letzten Jahres ankündigte, dass der bisherige Jugendpfleger Thomas Scheunemann nach über 35 Jahren Tätigkeit in Krempe am Ende des Jahres in den wohlverdienten Vorruhestand gehen würde, waren Ideen für seine Nachfolge gefragt.

Da er bislang auch schon sowohl in Krempe wie in Dägeling tätig war, musste zunächst einmal mit der Gemeinde Dägeling erörtert werden, ob das so weitergehen sollte. In einem diesbezüglichen Treffen schon im letzten August wurden sich die Vertreter der Gemeinde Dägeling und der Stadt Krempe sehr schnell einig dahin, dass der neue Jugendpfleger oder die neue Jugendpflegerin auch künftig zur Hälfte in Dägeling und zur anderen Hälfte in Krempe tätig sein soll.

Nachdem einige Kriterien für die neue Arbeitsplatzbeschreibung festgelegt waren, wurde die Stelle ausgeschrieben. Wie erwartet, gab es einige Bewerbungen, die auch sehr vielversprechend waren. In

einigen Vorstellungsrunden wurden dann auch geeignete Bewerber gefunden. Leider war es aber so, dass die ausgewählten Bewerber, nachdem sie hier schon zugesagt hatten, ihre Bewerbung dann doch wieder zurücknahmen. Und so kam schon der Gedanke auf, dass man niemanden finden würde. Doch dann flatterte wie aus dem Nichts eine Bewerbung eines jungen Mannes mit dem Namen Anton Klatt ins Haus (Amt Krempermarsch).

Zu dem dann anberaumten Vorstellungstermin erschien ein hünenhafter, freundlicher und gut gelaunter junger Familienvater mit drei kleinen Töchtern aus Lägerdorf, der sofort alle Beteiligten für sich einnehmen konnte. Zudem überzeugte er mit seinen Ansichten und Ideen und war auch bereit, die Wünsche der Gemeinde Dägeling und der Stadt Krempe zu berücksichtigen.

Nachdem die Vertreter der Kommunen sich einig waren, wurden ihm dann auch schon seine neuen Wirkungsstätten gezeigt. Anton Klatt sagte zu und wurde damit unser neuer Jugendpfleger. Am 01.04.2024 trat er seine Stelle an. Und Ende Mai wurde er in einem längeren Artikel in der örtlichen Presse der Allgemeinheit vorgestellt. Wir gehen davon aus, dass Sie, liebe Leser, diesen Artikel gelesen haben werden.

Am 01.06.2024 nahm der neue Jugendpfleger dann auch schon mit seiner ganzen Familie am Dorf- und Sommerfest der Partnergemeinde Gramzow teil. Dem Vernehmen nach sind die Jugendlichen aus Dägeling und Krempe mit ihrem neuen Jugendpfleger sehr zufrieden. Und das freut uns alle doch sehr.

Die VHS Krempe hat mit Anton Klatt unter dem Titel „Anton – Der Jugendpfleger“ einen Podcast aufgenommen. Dort spricht Anton über seinen persönlichen Werdegang und seine Herangehensweise, die Jugendlichen in ihrer Entwicklung und bei der Bewältigung von Alltagsproblemen zu unterstützen. Wir empfehlen Ihnen, sich diese Aufnahme einmal anzuhören. Zu finden auf der Homepage der VHS Krempe.

Viel Spaß dabei!



## Neubaubereich in Krempe

Volker Haack

Schon mehrfach haben wir in unserer BGK NEWS darüber berichtet, dass die Stadt Krempe wiederholt den Versuch unternommen hat, ein neues Wohnbaubereich in unseren Stadtgrenzen auszuweisen. Leider ist auch der Versuch, am südlichen Rand unserer Stadt in Verlängerung des Kleingartengeländes einige Hektar zu erwerben, fehlgeschlagen. Während es bei der zuerst im Osten in Richtung Grevenkop angedachten Fläche am zu hohen Kaufpreis scheiterte, waren es in diesem Fall die zu geringen Abstände zu den auf Krempefelder Gemeindegebiet befindlichen Windräder. Da diese in absehbarer Zeit repowert und damit eine Höhe von 200 m erreichen werden, sind die einzuhaltenden Abstände zur Wohnbebauung dann nicht mehr gegeben.

Nun aber ist es gelungen, eine ca. zwei Hektar große Fläche nördlich der Neuen Straße und südlich des Königsweges zu einem vertretbaren Preis erwerben zu können. Auf der Sitzung der Ratsversammlung am 22.12.2023 wurde der Kauf dieser noch landwirtschaftlich genutzten Fläche beschlossen.

Ein weiterer Schritt ist am 23.07.24 beschlossen worden. Die Fläche ist an die Landgesellschaft Schleswig Holstein weiter veräußert worden mit dem Ziel, gemeinsam eine wohnbauliche Erschließung voranzubringen. Hierzu müssen jetzt ein Flächennutzungs- und Bebauungsplan erstellt werden. Erst wenn diese Voraussetzungen erfüllt sind, kann mit dem Ausbau begonnen werden.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können diesen Prozess, der auch die Entscheidung über die Art der Bebauung und die Erschließung beinhaltet, in den öffentlich stattfindenden Sitzungen begleiten. Die Termine finden Sie im Sitzungskalender auf der Internetseite des Amtes Krempermarsch.



## Dorf- und Sommerfest in Gramzow

Reinhard Riemann

Samstag, 01.06.2024. Dorf- und Sommerfest in unserer Partnergemeinde Gramzow. Der Bürgermeister von Gramzow, Uwe Koch, hatte beim diesjährigen Neujahrsempfang der Stadt Krempe eine Einladung für das Dorf- und Sommerfest in Gramzow ausgesprochen und mehr als 30 Kremper Bürgerinnen und Bürger sind der Einladung gefolgt. Bereits am Freitag, den 31.05.2024, reiste die Mehrzahl der Kremper an und alle wurden – so sie denn nicht in Wohnmobilen nächtigten – privat untergebracht. Zur Begrüßung der Gäste aus Krempe und der Gramzower Partnergemeinde



Przechlewo in Polen fand ein gemütlicher Abend mit Leckereien vom Grill und Fassbier in der ehemaligen Bauernstube statt.

Entgegen den Vorhersagen der Wetterfrösche hatten die Gramzower wieder einmal Glück mit dem Wetter. Trocken, sonnig und warm. Was will man mehr. Am Samstag dann war der Tag nach dem gemeinsamen Frühstück mit einem umfangreichen Programm gefüllt. Trödelmarkt, Volleyball, Fußball, Graffiti-Action, BMX-Action, ein Sportparcour, ein Kuchenbasar, Kinderspaß mit der Feuerwehr usw. füllten den Vormittag bei bestem Wetter und zahlreichen Besuchern.



Am frühen Nachmittag ging es mit dem schon traditionellen Seifenkistenrennen, bei dem diesmal bereits 19 Fahrzeuge an den Start gingen, weiter. Nach der Siegerehrung gab es dann eine Kinderdisco auf der Festwiese vor der großen Bühne. Dort spielte dann für die Erwachsenen ab 20:00 Uhr die Band „Projekt 2.0“ auf und begeisterte die Besucher mit Rockmusikklassikern. Im Anschluss daran legte ein bekannter DJ auf und hielt die Stimmung bis zum frühen Morgen hoch.



Nach einem gemeinsamen Frühstück am Sonntagmorgen reisten alle Gäste bei strahlendem Sonnenschein wieder ab und fuhren gen Heimat. Und alle sind sich einig gewesen: Gramzow war wieder eine Reise wert. Vielleicht sind Sie, liebe Leserinnen und Leser ja das nächste Mal dabei.

## Nach dem Jubiläum ist vor dem Jubiläum

Volker Haack

Nachdem unser Kremper Sportverein, der TuS Krempe, über das Pfingstwochenende sein 150-jähriges Jubiläum bei sommerlichem Wetter mit einem Familienfest und anschließendem Jubiläumsball groß und sehr erfolgreich gefeiert hat, steht schon das nächste Festwochenende bevor.

Am 24. August geht es in Krempe wieder rund. Dieses Mal ist es unsere freiwillige Feuerwehr, die im Mittelpunkt



stehen wird! 1884 wurde sie gegründet und kann somit in diesem Jahr schon auf ein 140-jähriges Bestehen zurückblicken. Aber nicht nur das, auch die Jugendwehr ist in diesem Jahr schon seit 40 Jahren sehr erfolgreich am Start und hat über die Jahrzehnte hinweg wesentlich dazu beigetragen, dass wir viele Nachwuchskräfte für die Aufrechterhaltung der Brandbekämpfung gewinnen konnten.

Diese beiden Jubiläen und noch weitere wie das 10-jährige Bestehen des Förderverein St. Peter zu Krempe und der 90-jährige Geburtstag unserer Krempe Stadtkapelle sollen an diesem Wochenende gebührend gefeiert werden.

Ein ausgeklügeltes Programm, das hoffentlich allen Jubilaren gerecht und von vielen Besuchern honoriert wird, ist in der gemeinsamen Planung.

Neben einem Tag der offenen Tür rund um die Feuerwache mit diversen Vorführungen und Mitmachaktionen wird auch das Info-Mobil des Landesfeuerwehrverbands S-H in Krempe zu Gast sein. Eingeläutet wird dieser Tag aber mit einem Sternmarsch durch unsere Stadt, angeführt jeweils von einer Kapelle. Hier werden auch befreundete Fahنشwenker aus den Niederlanden und Belgien ihr Können zeigen.



Am Nachmittag gibt es zudem das jährliche Open-Air-Konzert des Förderverein St. Peter am Haus der Krempermarsch, wo dann wieder die Spielgemeinschaft aus Stadtkapelle und Oelixdorfer Musikzug die Besucher musikalisch begeistern wird.

Mit einem weiteren Highlight wird wiederum der TuS Krempe aufwarten. Der Volleyballsparte ist es gelungen, für diesen Tag die Goldmedaillengewinnerin der Olympischen Spiele 2012, Kira Falkenhorst, nach Krempe zu holen. In dem extra mit neuem Spezialsand aufgefüllten Beach-Volleyball-Feld im Stadion wird es eine sicherlich sehr sehenswerte Vorführung geben.

Abgerundet wird dieser ereignisreiche Tag mit einem Festball in der großen Sporthalle. Ähnlich wie schon am Pfingstsamstag gibt es Musik statt und dank der Bar 63 und dem Anno 1617 aus Glückstadt auch mit Sicherheit genug zu Trinken und zu Essen!

Da behauptet noch jemand: in Krempe sei nichts los!

## Anbau an das Verwaltungsgebäude des Amtes

Volker Haack

Viele Kremper Bürger haben in den vergangenen Wochen die Bautätigkeiten auf dem Gelände unserer Amtsverwaltung wahrgenommen. Grund hierfür ist der notwendige Anbau mit neuen Büroräumen. Wir haben leider in der deutschen Verwaltungsrealität trotz vermehrtem home-office immer mehr Personal für immer mehr zu übernehmende Aufgaben vorzuhalten. Dies betrifft Aufgaben aufgrund von gesetzlichen Vorschriften und Planungen der Gemeinden, des Amtes und des Schulverbandes. Hier eine unvollständige Liste dieser uns zusätzlich vom Land und Bund auferlegten Aufgaben, die eine Amtsverwaltung auf lokaler Ebene zu bewerkstelligen hat:

- Digitalisierung der Verwaltung
- Umsetzung des Online-Zugangsgesetzes (OZG)
- Einführung der digitalen Akte
- Einführung der Doppik
- Regelmäßige Strom- und Gaspreisausschreibungen
- Zunahme der Beantragung und Abwicklung von Förderprogrammen
- Zunahme der Ausschreibungsverfahren für Beschaffungen, Ingenieur- und Architektenleistungen, Baumaßnahmen
- Anzahl und Umfang der Betreuung der Bauvorhaben der Gemeinden, des Amtes und des Schulverbandes
- Aufnahme und Betreuung von Flüchtlingen

Vorteil für uns Kremper ist sicherlich, dass mit dem Anbau auch der Verwaltungsstandort Krempe gestärkt wird. Die immer mal wieder aufkeimenden Grundsatzdiskussionen im Landtag über die Struktur der regionalen Verwaltung (Stichwort: Verwaltungsstrukturreform) und daraus abgeleiteten möglichen Fusionen von Ämtern kann dann ein neuer und modern eingerichteter Verwaltungsbau als Argument einer weiterhin bestehen bleibenden Eigenständigkeit untermauern!



[www.buergergemeinschaft-krempe.de](http://www.buergergemeinschaft-krempe.de)  
[info@buergergemeinschaft-krempe.de](mailto:info@buergergemeinschaft-krempe.de)  
– IHRE politische Kraft in Krempe –

*Wir wünschen Ihnen schöne Ferien, einen erholsamen Urlaub und viel Spaß bei den Feierlichkeiten anlässlich der Jubiläen.*

*Ihre BGK*

# Kultur am Pool



**16. August 2024**



**OPEN-AIR**

## **Aynsley Lister**

### Termine

- 16.08.2024 – Kultur am Pool – Aynsley Lister im Freibad Krempe
- 24.08.2024 – Tag der offenen Tür FFW; Vorführungen; Stadtfest pp.
- 31.08.2024 – Jubiläum Freibad
- 01.09.2024 – Geburtstags-Poolparty im Freibad
- 06.09.2024 – Open-Air-Kino im Freibad
- 15.09.2024 – Saisonende im Freibad
- 14.11.2024 – BGK-Mitgliederversammlung
- 30.11.2024 – BGK-Weihnachtsfeier
- 14.12.2024 – Weihnachtsmarkt

